

Szene mit Regieanweisung

Gefühle drückt man unbewusst durch Mimik und Gestik aus. Regisseure wissen das und haben die Menschen genau beobachtet. Sie notierten bestimmtes Verhalten in bestimmten Situationen, z.B. bei Trauer: gesenkter Blick, hängende Schultern. Daraus haben sie Regieanweisungen für Schauspieler entwickelt.

Aufgabe:

Ordne die Regieanweisungen dem jeweiligen Gefühl zu.
Erstelle dazu eine Tabelle!

Freude	Wut / Zorn	Hoffnungslosigkeit	Nervosität	Verliebtheit	Verlangen	Spaß	Arroganz

Regieanweisungen:

mit strahlenden Augen und breitem Lachen

mit gierigem Blick in den Augen

die Augen sind zu schmalen Schlitzzen verengt

mit schweren Schritten, den Blick zu Boden gerichtet

mit weit offenen Armen ihr entgegenlaufend

hoch erhobenen Hauptes stolzierend, die Mundwinkel leicht nach unten ziehend

reglos auf seinem Stuhl sitzend und ins Leere schauend

lächelt verträumt und summt ein Lied, dabei tanzt sie federleicht durch das Zimmer

mit hochrotem Kopf und weit aufgerissenen Augen, die Nasenflügen bebend

ständig mit den Augen zwinkernd

mit den Fingern auf den Tisch trommelnd

entspannt am Tisch sitzend und fröhlich plaudernd, sich gegenseitig zuzwinkernd, ab und zu über den Witz des anderen lachend

mit geballter Faust

ruhelos immer wieder um sich blickend, springt er bei jedem Geräusch auf und rennt zum Fenster

an den Nägeln kauend, mit hektischem, unruhigem Blick

fröhlich hüpfend

leise vor sich hin wimmernd

sich drohend vor jemandem aufbauend

LÖSUNG

Gefühle:

Freude: Fröhlich hüpfen; mit weit offenen Armen läuft er ihr entgegen; mit strahlenden Augen und breitem Lachen

Wut/Zorn: Sich drohend vor jemandem aufbauen; Mit hochrotem Kopf und weit aufgerissenen Augen, die Nasenflügel beben...; mit geballter Faust; die Augen sind zu schmalen Schlitzen verengt

Hoffnungslosigkeit: mit schweren Schritten, den Blick zu Boden gerichtet ...; leise vor sich hin wimmernd; Er sitzt reglos auf seinem Stuhl und schaut ins Leere;

Nervosität: Ständig mit den Augen zwinkernd; an den Nägeln kauend, mit hektischem, unruhigem Blick; ruhelos immer wieder um sich blickend, springt er bei jedem Geräusch auf und rennt zum Fenster ...; mit den Fingern auf den Tisch trommelnd

Verliebtheit: Sie lächelt verträumt und summt ein Lied, dabei tanzt sie federleicht durch das Zimmer;

Verlangen: mit gierigem Blick in den Augen Spaß: Man sitzt entspannt am Tisch und plaudert fröhlich. Einer zwinkert dem anderen zu, ab und zu lacht einer über einen Witz des anderen;

Arroganz: Hoch erhobenen Hauptes stolzieren, die Mundwinkel leicht nach unten ziehen ...